

## *Rezeptur für die Herstellung eines Festlichen Räucherwerks*

- **20 g Sultaninen** in etwas **Rotwein einlegen** und über Nacht ziehen lassen.
- Je einen gehäuften Teelöffel **Myrrhe**, **Weihrauch** und etwas **Benzoe** in einem Mörser fein zu Pulver zerstampfen.
- Die Saat von etwa 10 **Kardamomfrüchten** aus der Kapsel brechen und zusammen mit 20 **Wacholderbeeren** und ca. 8gr **Zimtrinde** mörsern.
- Je 1,5 Teelöffel **Kalmuswurzel** und **Sandelholz** so weit wie möglich zerkleinern.
  - Alles miteinander vermischen und nach Belieben **Rosenblütenblätter** hinzufügen.
  - Alle vorbereiteten Bestandteile mit den zerdrückten Sultaninen und einer Messerspitze **Waldhonig** vermischen und die Masse gut durchkneten.
  - Das feuchte Räucherwerk wird dann zwischen den Handflächen zerrieben und auf einem Tuch mehrere Tage zum Trocknen an einem gut durchlüfteten dunklen Ort ausgelegt. Zwischendurch sollte es immer wieder mal durchgeknetet und verrieben werden bis es eine angenehme weiche und nicht zu feuchte Konsistenz hat.

*Der Prozess sollte mit Achtsamkeit, bewusster innerer Haltung und dem Wunsch für eine positive, friedvolle Entfaltung allen Lebens durchgeführt werden. Die Liebe und Hingabe welche wir bei der Zubereitung einbringen werden wir beim verräuchern spüren. Sie wird dem Räucherwerk eine besondere Kraft verleihen.*

Das Räucherwerk sollte in kleinen Mengen auf dem Stövchen verräuchert werden. Es kann auch auf Schnellzünderkohle angewendet werden. Der festliche Duft wirkt entspannend und lässt eine harmonische Stimmung entstehen. Sorgen und Kummer verfliegen sprichwörtlich mit dem Rauch.



